

§1. GELTUNGSBEREICH

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten sowohl für alle unverbindlichen Reservierungsanfragen als auch für verbindliche Buchungen über das Reservierungssystem von Verwoehnwochenende.de.

§2. NUTZUNGSBEDINGUNGEN

Verwoehnwochenende.de behält sich vor, diese Nutzungsbedingungen jederzeit und ohne Nennung von Gründen zu ändern. Unsere Webseiten stehen Privatleuten und Unternehmen offen, soweit sie Voraussetzung für das Handeln auf Verwoehnwochenende.de sind.

§3. ANONYME NUTZUNG & KOSTEN

Eine anonyme Sicht auf die Angebote der Hotels ist stets möglich. Jeder Gast kann sich über die Preise und Hotelbeschreibungen informieren, ohne sich anmelden zu müssen.

Die Buchung und Reservierung ist für den Gast, folgend als Käufer bezeichnet, kostenlos.

Eine erfolgreiche Reservierung ist für ein Hotel, folgend als Kunde bzw. Leistungsträger bezeichnet, kostenpflichtig.

§4. PLATTFORM

(1) Die Webseiten sind Plattform für Verkäufe von Dienstleistungen, deren Angebot und Verkauf nicht gegen gesetzliche Vorschriften oder gegen unsere Nutzungsbedingungen verstößt.

(2) Das Internetportal Verwoehnwochenende.de tritt im Rahmen seiner Dienstleistungen ausschließlich als Reisevermittler auf, wobei Kurzreisen sowohl über die genannte Homepage sowie über weitere Vertriebswege vermarktet werden. Verwoehnwochenende.de tritt selbst nicht als Reiseveranstalter auf. Im Falle einer Buchung kommt der die Reise betreffende Beherbergungs- bzw. Reisedienstleistungsvertrag ausschließlich zwischen Ihnen und dem jeweiligen Hotel, Veranstalter oder Fremdenverkehrsart (nachfolgend "Leistungsträger" genannt) zustande.

(3) Verwoehnwochenende.de ist selbst keine Partei des Kaufvertrages. Durch die Buchung kommt zwischen dem Gast und Verwoehnwochenende.de ein Vermittlungsvertrag zustande, auf den die Vorschriften der §§ 651a ff. BGB keine Anwendung finden. Sämtliche sich aus dem Beherbergungs- bzw. Reisedienstleistungsvertrag ergebenden Ansprüche und Verpflichtungen bestehen unmittelbar und ausschließlich zwischen dem Buchenden und dem von ihm ausgesuchten Hotel. Verwoehnwochenende.de kann nicht die Angebote auf deren Richtigkeit überprüfen und übernimmt daher auch keine Garantien, bezüglich der Sicherheit oder Rechtmäßigkeit der angebotenen Artikel, auf die Wahrheit und Richtigkeit der Angebote oder die Berechtigung der Kunden, die Reisen zu verkaufen oder die Fähigkeit der Käufer, sie zu kaufen.

(4) Verwoehnwochenende.de kann die Abwicklung des Vertrages nicht überprüfen. Die nachfolgenden Bedingungen gelten daher ausschließlich für die Vermittlungstätigkeit des Internetportals Verwoehnwochenende.de und haben keinerlei Einfluss auf die Bedingungen, zu denen die vermittelten Reisen erfolgen. Die vertragliche Verpflichtung von Verwoehnwochenende.de beschränkt sich auf die ordnungsgemäße Vermittlung der angebotenen Reisen. Die Durchführung der gebuchten Reise als solche gehört nicht zu unseren Vertragspflichten.

§5. PREISE & BEZAHLUNG

(1) Die Buchung und Reservierung ist für den Gast kostenlos.

(2) Alle Preise gelten wenn nicht anders verzeichnet pro Person, für die vollständige Pauschale incl. aller aufgeführten Leistungen. Wochenendaufschläge und Saisonpreise werden eigens ausgewiesen. Die Preisangaben stammen ausschließlich vom Hotel.

(3) Der Endpreis wird noch vor der Buchung mitgeteilt und ist bei Online-Buchung vor Vertragsabschluss ersichtlich. Welche Steuern bei Hotels im Ausland anfallen sowie sonstige Abgaben zu entrichten sind (z.B. Kurtaxe), richtet sich nach den jeweils lokalen Bestimmungen.

(4) Die Hotels sind gesetzlich und gegenüber Verwoehnwochenende.de verpflichtet, den jeweiligen Endpreis der Pauschale inkl. Steuern anzeigen zu lassen.

(5) Die Bezahlung erfolgt zugunsten der jeweiligen Leistungsträger.

(6) Bei Umbuchung und/oder Stornierung treten §10 und §11 in Kraft.

§6. PFLICHTEN DER KÄUFER

Durch die Reservierung geht der Käufer einen rechtsverbindlichen Vertrag ein. Dabei gelten die jeweiligen Vertragsbedingungen des Leistungsträgers. Sollte der Leistungsträger über keine eigenen AGB verfügen, gelten die allgemeinen Vertragsbedingungen der DeHoGa.

§7. VERTRAGSABWICKLUNG

Nach erfolgreicher Reservierung erhalten Käufer und Leistungsträger eine Bestätigung per E-mail/Fax. Insofern weitere Reiseunterlagen erforderlich sind, erhält der Kunde diese vom Leistungsträger umgehend per E-mail oder auf dem Postweg. Für die Abwicklung zwischen Leistungsträger und Käufer nach der Reservierung gilt das deutsche Reiseverkehrsrecht oder die AGB des Leistungsträgers. Leistungsträger und Käufer regeln die Durchführung untereinander.

§8. SCHUTZ DER PRIVATSPHÄRE UND DATENSCHUTZ

(1) Verwoehnwochenende.de erstellt keine personalisierten Nutzungsprofile. Wenn sich der Käufer auf der Reservierungsplattform des Vermittlers bewegt, wird diese Bewegung ausschließlich in anonymisierter Form erfasst.

(2) Hinsichtlich der persönlichen Daten weist Verwoehnwochenende.de gemäß § 33 BDSG darauf hin, dass diese nach Maßgabe der anwendbaren Datenschutzbestimmungen gespeichert und übertragen werden. Verwoehnwochenende.de behandelt persönliche Daten streng vertraulich. Der Nutzer ist jedoch damit einverstanden, dass die von ihm im Rahmen dieses Vertragsverhältnisses erhobenen Daten von Verwoehnwochenende.de, gespeichert und genutzt werden. Eine Weitergabe der Daten erfolgt lediglich an den Vertragspartner und nicht an weitere an Dritte.

(3) Der registrierte Nutzer hat jederzeit das Recht auf kostenlose Auskunft, welche Daten von ihm erfasst wurden. Die Auskunft kann lediglich auf schriftlichem Weg erfolgen.

(4) Auf Wunsch werden die Nutzerdaten vollständig und unverzüglich gelöscht. Der Auftrag zur Löschung der Daten muss schriftlich eingehen. Eine Datenlöschung ist jedoch erst nach Abschluss aller offenen Transaktionen möglich.

(5) Registrierte Nutzer werden jederzeit auf Wunsch aus dem Newsletterverteiler gelöscht.

§9. INHALT DER BUCHUNG, UMBUCHUNG & GARANTIE

(1) Für telefonische Reservierungen über das Service Center ist eine Registrierung erforderlich. Hierzu ist die Angabe persönlicher Daten wie Name, Anschrift, E-Mail-Adresse bzw. Faxnummer sowie ggf. der Bankverbindung oder der Kreditkartendaten nötig, sofern diese zur Reservierungsdurchführung benötigt werden. Diese Pflichtdaten werden zur Ausgestaltung des Vertragsverhältnisses benötigt und verarbeitet. Bei Nichtvorlage korrekter Daten ist das Hotel bzw. der Vermittler berechtigt, Buchungen ohne Rücksprache mit dem Buchungskunden zu stornieren. Die Angabe der als freiwillig gekennzeichneten Daten ist für die Registrierung nicht unbedingt nötig. Sollten Sie freiwillige Angaben gemacht haben, so werden diese in anonymisierter Form zu statistischen Zwecken ausgewertet. Mit telefonischer Registrierung durch das Service-Center des Vermittlers akzeptiert der Käufer die Teilnahmebedingungen von Verwoehnwochenende.de akzeptiert. Vor Abschluss einer telefonischen Reservierung, Stornierung oder Datenänderung erfolgt ein nochmaliger mündlicher Datenabgleich. Dieser Datenabgleich sowie die daraus ggf. resultierende Reservierung, Stornierung oder Datenänderung sind für den Kunden verbindlich und werden mit Abschluss des mündlichen Datenabgleichs anerkannt. Die für die Beherbergungsvertragsabwicklung benötigten Daten werden an Ihren Vertragspartner weitergeleitet. Ihre Buchung ist im Rahmen eines persönlichen Benutzerbereichs wieder aufrufbar.

(2) Jede Reservierung wird über Verwoehnwochenende.de als Erklärungsbote in dem Auftrag des Käufers an das betreffende Hotel weitergegeben. Geäußerte Wünsche werden unverbindlich an den Leistungsträger übermittelt, es obliegt dem Buchenden die korrekte schriftliche Aufnahme in der Buchungsbestätigung zu kontrollieren.

(3) Der Käufer trägt eine Mitwirkungspflicht, die Buchung sowie erstellte Unterlagen (wie Buchungsbestätigungen, Umbuchungsbestätigungen, Voucher und Geschenkgutscheine) auf Richtigkeit und Vollständigkeit zu prüfen und bei Mängeln oder Nichterhalt Verwoehnwochenende.de umgehend zu informieren.

(4) Die Zimmerreservierung erfolgt bereits bei der Buchung und ist auch ohne Reservierungs-Bestätigung gültig. Die Reservierungs-Bestätigung wird dem Käufer per E-Mail, Fax oder auch per SMS als Kurzinformation übermittelt. Allerdings kann Verwoehnwochenende.de wegen technischer Unsicherheiten den Zugang der Bestätigung bei Übermittlung per E-Mail, Fax oder SMS nicht überprüfen. Die Wirksamkeit der Buchung bleibt hiervon unberührt.

(5) Eine Buchung wird vom Hotel grundsätzlich bis 18:00 Uhr Ortszeit aufrechterhalten. Bei Nicht-Anreise bis 18:00 Uhr Ortszeit kann eine Gebühr anfallen, hierbei sind die Hinweise des jeweiligen Hotels während des Buchungsdialoges sowie auch in den Stornobedingungen zu beachten. Ein Anspruch auf Unterbringung besteht danach nicht mehr. Kann die Anreise erst nach 18:00 Uhr Ortszeit erfolgen, so muss das Hotel vom Buchenden direkt über die voraussichtliche Anreisezeit informiert werden. Buchungen, die durch die Angabe einer Kreditkarte abgesichert werden, müssen die ganze Nacht aufrechterhalten werden.

(6) Eingetragene Preise und Kontingente werden vom Hotel regelmäßig geprüft. Preisänderungen und Sperrdaten werden vom Leistungsträger eigenständig durchgeführt. Für bestimmte Destinationen können zusätzliche ortsübliche Abgaben wie z.B. Kurtaxe fällig werden.

(7) Alle verfügbaren Informationen wie Hotelinformationen, Angebotsinformationen und Preisinformationen unterliegen der alleinigen Verantwortung des Leistungsträgers und sind für den Leistungsträger verpflichtend. Die international übliche Hotel-Klassifizierung nach Sternen gibt einen unverbindlichen Hinweis auf den Hotel-Standard unter Berücksichtigung der Selbsteinschätzung der Hotels. Auch alle zusätzlichen Hotel- und Reise-Informationen und -Beschreibungen beruhen auf Eigenangaben der Hotels.

(8) Wünscht der Käufer eine Änderung einer bereits getätigten Buchung (sog. Umbuchung) und tritt er dazu schriftlich oder per E-Mail mit Verwoehnwochenende.de in Kontakt, so ist Verwoehnwochenende.de berechtigt die persönlichen Daten des Kunden aufzurufen und zu speichern, um die Umbuchung durchzuführen. Telefonischen Umbuchungswünschen kann nur im Ausnahmefall entsprochen werden und bedarf der schriftlichen Bestätigung seitens Verwoehnwochenende.de. Um Reservierungen, Stornierungen oder Datenänderungen durchführen zu können, wird der Kunde mittels Abfrage relevanter Daten authentifiziert. Hierzu wird die jeweilige Kundennummer benötigt. Der Vermittler behält sich dabei das Recht vor, Reservierungen, Stornierungen oder Datenänderungen bei unzureichender Authentifizierung abzulehnen. Die Durchführung von Buchungen, Stornierungen oder Datenänderungen im Auftrag Dritter ist nicht zulässig.

(9) Im Rahmen der Mitwirkungspflicht hat der Reisende gesundheitliche Einschränkungen oder Sonderwünsche dem Leistungsträger unverzüglich mitzuteilen, damit die Erbringung oder Teilerbringung der Reisebestandteile gewährleistet werden kann. Der Leistungsträger ist bei erhöhtem Risiko zur Erbringung von Ersatzleistungen berechtigt.

(10) Bei einer Terminänderung ist Verwoehnwochenende.de berechtigt für die Dienstleistung eine pauschale Bearbeitungsgebühr in Höhe von 15 EUR zu berechnen. Ferner sind bei kurzfristigen Terminänderungen die geltenden Stornoregelungen gemäß §10 und §11 zu beachten.

(11) Bei Gruppenreisen tritt der Käufer als Vertreter für mitreisende Personen auf und tritt für entstehende Vertragsverpflichtungen ein.

(12) Inhalte und Leistungsangebote auf Verwoehnwochenende.de werden ohne jegliche Gewährleistung oder Zusicherung in Bezug auf Verfügbarkeit und Qualität gewährt. Verwoehnwochenende.de behält sich das Recht vor, jederzeit und ohne Nennung von Gründen die Webseiten zu verändern.

(13) Der Vermittler behält sich das Recht vor, bei Reservierungen mit unvollständigen, zweifelhaften oder augenscheinlich falschen Daten der buchenden oder der reisenden Person die Reservierung ohne Rücksprache mit dem Buchungskunden zu stornieren. Dieses Recht besteht auch bei Buchungen von Personen oder Registrierungen, die in der Vergangenheit durch Nichtanreise ohne Stornierung oder nicht/nicht vollständig bezahlten Hotelrechnungen aufgefallen sind. In beiden Fällen besteht kein Anrecht auf Umsetzung der Buchung.

(14) Verwoehnwochenende.de stellt die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen gemäß Bundesdatenschutzgesetz der Bundesrepublik Deutschland sicher.

§10. RÜCKTRITT UND NICHT-ANTRITT UND DURCH DEN KÄUFER

(1) Stornierungen müssen über das System von Verwoehnwochenende.de online oder über das Vermittler-Service Center unter Angabe des Buchungscodes durchgeführt werden. Im Falle einer Stornierung direkt beim Hotel kann der Vermittler keine Auskünfte geben zu etwaigen Unstimmigkeiten hinsichtlich des Stornierungszeitpunktes oder den Stornierungstatbestand durch den Buchungskunden. Maßgeblich für die Rechtzeitigkeit der Änderung oder Stornierung ist der Zugang der Mitteilung bei Verwoehnwochenende.de oder dem betreffenden Hotel. Stornierungen können wirksam vorgenommen werden über den persönlichen Online-Zugang sowie per Telefon +49 (0)2065 4999116* (Montag - Sonntag 8:00 - 22:00 Uhr) oder per Fax +49 (0)2065 94230.

(2) Im Falle der Stornierung wird eine Stornierungs-Nummer vergeben. Sie ist zugleich Nachweis der Stornierung und deshalb unbedingt aufzubewahren. Bei einer Stornierung nach Ablauf der Stornierungsfrist wird die Mitteilung des Kunden von Verwoehnwochenende.de an das Hotel weitergeleitet. Das Hotel entscheidet dann über eine Stornogebühr.

(3) Bei einer Stornierung bzw. "Nicht-Antritt der Reise" durch den Käufer können Stornogebühren laut tabellarischer Fristen anfallen:

- bei Nichtantritt (no show) 100% des Reisepreises
- ab einem Tag vor Reiseantritt 80% des Reisepreises
- ab 2.Tag bis 6.Tag vor Reiseantritt 65%
- ab 7.Tag bis 14.Tag vor Reiseantritt 50%
- ab 15.Tag bis 21.Tag vor Reiseantritt 35%
- ab 22.Tag bis 29.Tag vor Reiseantritt 25%
- ab 30. Tag vor Reiseantritt 15 EUR pro bestehender Buchung

Für Umbuchungen, dem Reiseportal nicht gemeldete Stornierungen sowie Gutscheinverlängerungen wird eine Bearbeitungsgebühr von 15,00 EUR pro Buchungsvorgang erhoben.

Beinhaltete oder zusätzlich gebuchte Tickets für Veranstaltungen sowie Eintrittskarten sind im Falle einer Stornierung vom Kunden bei Umbuchung bzw. Rücktritt von der Reise in voller Höhe, zusätzlich zu den Umbuchungs- bzw. Rücktrittsgebühren zu tragen, sofern eine Rückgabe beim Veranstalter nicht möglich ist.

Die Rückgabe eines Geschenkgutscheins (ohne/mit) festgelegten Reiseternin ist innerhalb von 14 Tagen nach Buchung ohne Angabe von Gründen möglich. Für den entstandenen Mehraufwand wird eine pauschale Storno- & Bearbeitungsgebühr in Höhe von 24,99 EUR erhoben. Nach Ablauf der 14-tägigen Widerrufsfrist ist die Rückgabe oder der Umtausch des Gutscheins ausgeschlossen.

Der Gast hat gemäß geltender Rechtsauffassung die Möglichkeit, den Nachweis geringerer Kosten zu führen.

Durch Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung kann der Käufer sich gegen den Schadensfall absichern. Aus organisatorischen Gründen ist Verwoehnwochenende.de im Ausnahmefall berechtigt, das Inkasso des Stornowesens durchzuführen, insofern die Forderung übertragen wurde.

Stornierungswünsche müssen Verwoehnwochenende.de schriftlich (E-Mail, Post oder Fax) zugehen oder können durch den Gast über den geschützten Mitgliederbereich eingeleitet werden. Eine Stornierung im Hotel ist nicht möglich. Dem Gast obliegt die Mitwirkungspflicht auf den ordnungsgemäßen Zugang der Stornierungsbestätigung zu achten. Über sämtliche Umbuchungs- und Stornierungsvorgänge erhält der Gast eine schriftliche Bestätigung.

(4) Paketeleistungen, die Fremdleistungen wie z.B. Eintrittskarten, Musical-Tickets etc. enthalten, sind nicht kostenfrei stornierbar.

(5) Bei einer Stornierung bzw. "Nicht-Antritt der Reise" durch den Käufer infolge eines erteilten Suchauftrages nach einer Reise zu einem bestimmten Termin oder besonderen Kriterien, in Verbindung mit erheblichem Mehraufwand, ist Verwoehnwochenende.de berechtigt für die Dienstleistung eine pauschale Bearbeitungsgebühr in Höhe von 15 EUR zu berechnen.

(6) Bei vorzeitiger Abreise kann das Hotel einen etwaigen entstandenen Schaden geltend machen.

§11. BUCHUNG, UMBUCHUNG & EINLÖSUNG VON GESCHENKGUTSCHEINEN

(1) Mit elektronischer oder telefonischer Bestellung kommt ein verbindlicher Kaufvertrag über einen Geschenkgutschein, eine Geschenkbox, ein Geschenkbuch oder einen Wertscheck (folgend unter dem Sammelbegriff "Gutschein" bezeichnet) zu Stande. Eine Bestätigung des Vertrags bedarf keiner gesonderten Form, sie kann elektronisch oder durch Zusendung des bestellten Gutscheins erfolgen.

(2) Der Kaufpreisanspruch entsteht mit Vertragsabschluß. Gutscheine werden innerdeutsch gegen eine Versandkostenpauschale von 3,50 EUR per Post versendet. Bei Vereinbarung einer Lieferung per Nachnahme oder per Express sind die sich hieraus ergebenden zusätzlichen Kosten vom Käufer zu tragen. Kosten für den Auslandsversand können vor Buchung erfragt werden. Es gelten die jeweils aktuellen Preise der Deutschen Post. Sofern keine abweichende Vereinbarung getroffen wurde (z.B. Lieferung gegen Nachnahme), werden Gutscheine bei Übereinstimmung von Rechnungs- und Lieferadresse zusammen mit der Rechnung an die von Ihnen angegebene Lieferadresse per Post zugestellt. Andernfalls wird die Rechnung per E-Mail gesondert zugesandt. Der Gesamtbetrag ist binnen 14 Tagen nach Rechnungseingang auf genanntes Konto zu begleichen. Etwaige Transfergebühren bzw. Bankgebühren für Zahlungen aus dem Ausland sind vom Käufer zu tragen. Bis zur vollständigen Begleichung der Kaufpreiszahlung verbleibt der von Verwoehnwochenende.de gelieferte Gutschein in Firmeneigentum.

(3) Der Kunde ist verpflichtet, Gutscheine nach Erhalt auf Richtigkeit zu prüfen und eventuelle Abweichungen unverzüglich mitzuteilen. Für Erklärungs- und Übermittlungsirrtümer wie Tipp- und Kopierfehler übernimmt Verwoehnwochenende.de keinerlei Haftung. Ist der gelieferte Gutschein mangelhaft, kann der Kunde die Beseitigung des Mangels oder die Lieferung eines mangelfreien Gutscheins im Rahmen der Nacherfüllung verlangen. Verwoehnwochenende.de trägt die zum Zwecke der Nacherfüllung erforderlichen Aufwendungen.

(4) Der Kunde ist im Rahmen seiner Mitwirkungspflicht verantwortlich, eine Lieferzeitverzögerung sowie den Nicht-Erhalt zeitnah zu melden, um Verwoehnwochenende.de Gelegenheit zu geben, ein Ersatzexemplar auszustellen.

(5) Bei Zahlungsverzug trotz mehrfacher Zahlungserinnerung ist Verwoehnwochenende.de berechtigt, die Forderung an ein Dienstleistungsunternehmen weiterzuleiten. Damit ergeben sich für den Kunden insbesondere durch Portokosten, Verzugszinsen, Inkassogebühren, Kosten für den Rechtsanwalt und Gericht sowie Kosten für den Mahnbescheid weitere Gebühren.

(6) Geschenkgutscheine, Geschenkboxen und Wertschecks sind nach Ablauf des 14-tägigen Rückgaberechts vom Umtausch ausgeschlossen. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Gutscheins oder des schriftlichen Rücknahmeverlangens. In jedem Fall erfolgt die Rücksendung auf Kosten und Gefahr des Gastes. Die Rücksendung oder das Rücknahmeverlangen hat zu erfolgen an: Verwoehnwochenende.de, Seilbahn, 10, 47829 Krefeld. Bei Stornierung bzw. Rückgabe von Gutscheinen fällt für den Käufer eine pauschale Bearbeitungsgebühr in Höhe von 24,99 EUR an.

(7) Gutscheine von Verwoehnwochenende.de können ausschließlich bei Verwoehnwochenende.de eingelöst werden. Eine Einlösung ohne vorherige Terminreservierung über das Service-Center ist nicht möglich. Geschenkgutscheine und Wertschecks dienen nicht als Zahlungsmittel gegenüber einem Hotelpartner. Eine Barauszahlung des Gutschein- oder Wertscheckbetrages ist ausgeschlossen. Bei Nichtanreise ohne vorherige Stornierung (no show) verliert der Gutschein bzw. Wertscheck seine Gültigkeit. Eine Erstattung ist ausgeschlossen.

(8) Im Falle einer wirksamen Rückgabe sind die beiderseits empfangenen Leistungen als Rückgabefolgen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Gebrauchsvorteile) herauszugeben. Bei einer Verschlechterung des Gutscheins kann Verwoehnwochenende.de Wertersatz verlangen. Dies gilt nicht, wenn die Verschlechterung des Gutscheins ausschließlich auf dessen Prüfung zurückzuführen ist. Die Wertersatzpflicht ist nichtig, wenn seitens des Kunden alles unterlassen wurde, was dessen Wert des Gutscheins beeinträchtigt. Verpflichtungen zur Zahlung des Wertersatzes müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt mit der Absendung des Gutscheins oder des Rücknahmeverlangens.

(9) Geschenkgutscheine und Wertschecks gelten nur unter aufgedruckten Bedingungen. Die allgemeine Gültigkeit eines Geschenkgutscheins beträgt 12 Monate, die Gültigkeit eines Wertschecks 36 Monate ab Bestelldatum. Saisonale sowie anreisebedingte Einschränkungen von Gutscheinen stellen Ausnahmen dar, die bei der Einlösung zu beachten sind, selbst wenn der Beschenkte vom Gutschein-Besteller nicht über die Einschränkungen in Kenntnis gesetzt wurde. Bei befristeter Angebotsdauer unter 12 Monaten ist Verwoehnwochenende.de berechtigt, den Gutschein nach Ablauf der Angebotsgültigkeit in einen Wertscheck mit selbigem Wert umzuwandeln. Dieser ist vom Kunden für jedes Angebot der Website einlösbar. Gebühren entstehen dem Kunden für die Umwandlung nicht.

(10) Der vollständige Zahlungseingang sowie die Gültigkeit sind Voraussetzung für die Einlösung von Gutscheinen und Wertschecks. Die Einlösung erfolgt elektronisch oder telefonisch. Gutscheine und Wertschecks können nur einmal eingelöst werden. Verwoehnwochenende.de ist berechtigt, nicht bezahlte Gutscheine und Wertschecks von der Einlösung auszuschließen. Die Rechte aus § 215 BGB bleiben unberührt. Nach Einlösung des Gutscheins geht dem Gast als Beleg ein Reisevoucher zu. Diesen Voucher hat der Gast vor Ort als Beleg vorzulegen.

(11) Der Weiterverkauf von Geschenkgutscheinen und Wertschecks ist dem Kunden gestattet. Wertschecks aus Werbeaktionen, sind vom Verkauf an Dritte ausgeschlossen. Verwoehnwochenende.de sowie der Leistungsträger sind berechtigt, die Buchung zu stornieren, wenn der Gast bei der Abtretung/dem Verkauf gegenüber dem Dritten unwahre Angaben über die Art der Buchung oder die Bezahlung gemacht hat.

(12) Gutscheine können vor Ablauf der Gültigkeit gegen eine Bearbeitungsgebühr von 15,- Euro für weitere 6 Monate verlängert werden. Eine solche Verlängerung ist maximal zweimalig möglich. Anschließend ist eine weitere Verlängerung ausgeschlossen. Eventuelle Preiserhöhungen des betreffenden Arrangements durch das Hotel sind vom Kunden zusätzlich zu tragen. Eine Gutscheinverlängerung nach Ablauf der Gültigkeit ist nicht möglich.

(13) Beim Umtausch des Gutscheins gegen eine Reise mit höherem Preis kommt der Differenzbetrag zwischen dem Preis des ursprünglich bestellten Gutscheins und jenem der eingetauschten Reise zur Verrechnung. Wird eine Kurzreise mit niedrigerem Preis gewählt, entsteht ein Guthaben über den Differenzbetrag, das mittels Wertgutschein 12 Monate eingelöst werden kann und nach 12 Monaten erlischt. Ein mehrmaliger Umtausch von noch nicht gebuchten Gutscheinen ist möglich, wobei ab dem zweiten Umtausch jeweils eine Bearbeitungsgebühr von 15,- Euro zu entrichten ist. Der Umtausch von einer bereits gebuchten Kurzreise ist gegen eine Bearbeitungsgebühr von 15 EUR möglich.

§12. HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG

(1) Bei den Angaben zu den einzelnen Reisen ist Verwoehnwochenende.de auf Informationen der einzelnen Leistungsträger angewiesen. Verwoehnwochenende.de unternimmt angemessene Anstrengungen, um die erhaltenen Informationen auf Ihre Richtigkeit hin zu überprüfen. Verwoehnwochenende.de gibt jedoch keinerlei Zusicherungen oder Garantien hinsichtlich der Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität dieser Informationen ab. Eine Haftung durch Verwoehnwochenende.de ist insoweit ausgeschlossen. Die Informationen sind regelmäßigen Änderungen unterworfen. Verwoehnwochenende.de kann jederzeit Verbesserungen und /oder Änderungen an dieser Website vornehmen.

(2) Bei der Erbringung der auf dieser Website angebotenen Serviceleistungen lässt Verwoehnwochenende.de die verkehrsübliche Sorgfalt walten.

(3) Verwoehnwochenende.de haftet nicht für die Verfügbarkeit der Reise zum Zeitpunkt der Buchung oder für die Erbringung der gebuchten Reise.

§13. GERICHTSSTAND, SALVATORISCHE KLAUSEL

Gegenüber Kaufleuten gilt Krefeld als ausschließlicher Gerichtsstand. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise nicht rechtswirksam sein oder ihre Rechtswirksamkeit später verlieren, so wird hierdurch die Gültigkeit der Allgemeinen Geschäftsbedingungen im Übrigen nicht berührt. An die Stelle der unwirksamen Regelung treten die gesetzlichen Bestimmungen. Das Gleiche gilt, soweit die Allgemeinen Geschäftsbedingungen eine nicht vorhergesehene Lücke aufweisen.